



Theory of Mind (ToM) und sozial-emotionale Kompetenzen bei Kindern und Jugendlichen am Autismus-Spektrum

Inhalte

Die Theory of Mind beschreibt die Fähigkeit, sich in andere hineinzusetzen, deren Gedanken, Gefühle und Absichten zu erkennen und zu verstehen und die mentalen und emotionalen Zustände anderer als unabhängig von eigenen Empfindungen zu sehen. Bei Menschen im Autismus Spektrum sind diese Fähigkeiten häufig schwach ausgeprägt, was zu Beeinträchtigungen in den sozial-emotionalen Kompetenzen führt und mit Schwierigkeiten in der Interaktion einhergeht. Gezieltes Training kann Kinder und Jugendliche im Autismus Spektrum dabei unterstützen, die Fähigkeiten in der ToM weiter auszubauen, ihre sozial-emotionalen Kompetenzen zu erweitern und zu einer Verbesserung der Teilhabe am Sozialleben und zur Steigerung der Lebensqualität beitragen.

Ziele

- Theoretischer Hintergrund zur ToM
- ToM und sozial-emotionale Kompetenzen in der Diagnostik von ASS
- Interventionsmöglichkeiten zur Förderung der ToM und sozial-emotionaler Kompetenzen
- Vorstellung von Gruppenkonzepten

Referentin Mag.^a Lisa Jägersberger
Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin

Termin Fr, 26.01.2024, 15:00 - 19:00 Uhr (4 UE)

Ort ONLINE via ZOOM